

Protokoll der Landesvorstandssitzung der LandesschülerInnenvertretung RLP vom 24.04.2014

Ort: DGB-Haus Mainz

Beginn: 12:00 Uhr (real: 13:10)

Heute mit: Jonas T., Michael, Hannah, Isabelle, Don, Paul Sill, Leo Wörtche, Jasmin, Janneck, Paul Schweickhardt, Lena, Julius, Jonas F. (ab nachmittags)

Abwesend: Nikolay, Jasmin, Leo, Jakob

Redeleitung: Janneck

Protokoll: Hannah

	<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
	Formales	<ul style="list-style-type: none"> - Hannah macht Protokoll - Janneck macht Redeleitung - Beschließung einer flexiblen TO inkl. Zeitfenster - Festlegung der Pausenzeiten 		
	Berichte	<p>Landesvorstand 2013/2014:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Paul: JGA-Kongress Hamburg: waren 9 LSVler, viel Material (Infos und Merchandise), imposant, TO zu straff und autoritäre Zeitplan-Durchboxer - Katy (durch Janneck): Kooperation mit JGA evtl. bei der Sommerschwüle Zusammenarbeit als Testlauf, JGA interessiert sich für uns - Michael: JGA: wir waren als LSV am meisten vertreten, gute Kontakte geknüpft - Jonas T.: Arbeitstreffen der AG Jugend und Gewalt (Landespräventionsrat): Spiel entwickelt für Schulen, um Schamgefühl zu simulieren, soll zur Prävention von Gewalt dienen, hat Bericht über Verteiler darüber geschickt, 18.09.= Landespräventionstag SchulGnovelle: alte Version verbessert, Rechtschreibfehler, erweitert, größtes Thema: Mitbestimmung von Schülis (Eltern haben mehr Rechte), 		

	<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
		<p>für Genaueres Bericht durchlesen</p> <p>- Paul S. : Fnb: wie soll fnb neu/anders aufgebaut werden? = Hauptthema, Planung der neuen Staffel, es gab Streit</p> <p>-Isabelle: Jugendforum Europa: sinnvoll, viele Infos, als Schauspiel Positionen vorstellen, kommentiert von EU- FunktionärInnen SSV Worms: viele Leute, sehr aktiv, Demo in Worms, Fest am Dom gegen Rassismus, Artikel an Wormser Zeitung geschickt, Worms hat sich an FSJ-Aktion beteiligt</p> <p>-Paul Sill: Treffen in Gießen: bei der SPD Gespräch nicht gut, bei der CDU auch nicht, LINKE ist der LSV allerdings ähnlich, es ging um die Zukunft des Zusammenschlusses, wir wollen uns aber nicht zwanghaft mit anderen Themen beschäftigen, damit kein Parallelzusammenschluss zur BSK entsteht</p> <p>-Leo: Kontakt zu BSK: wie soll sich die BSK aufbauen? Telefonate, wieder gescheitert?, jede Sitzung verkommt zu Strukturdebatte, verfallen in Muster, bittet um Diskussion über übergreifende Geschäftsordnung der BSK, die von allen abgesegnet ist, damit man wieder etwas starten kann LSK-Präsi-Sitzung: anhand der Tagesordnung LSK durchgeplant, was Zeit und Verhandlungsordnung angeht, Abwechslung reinbringen, Technik durchgesprochen, ÄAs bzgl. Urabstimmung notwendig, Nötigung zum Drogenkonsum und Kauf auf LSK: Typ gefunden, der den Leuten Drogen verkaufen wollte, er soll ein Statement abgeben, wenn dieses negativ ist, dann bitten wir ihn, nicht zu kommen, hat zu viele Folgen nach sich gezogen (Lena: wir sollten nicht einen einzigen Schuldigen suchen) unsere Toleranzlinie, die nicht überschritten werden soll,</p>		

	<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
		<p>soll mehr betont werden, Präventivtechnik, Leo hat Walkie-Talkie-System angeschafft für LSKen, Lena appelliert an unsere Vorbildfunktion</p> <p>- Sophie: T-Shirts für LSK: LaVo + Helfer erkennbar</p> <p>-Hannah: War auch auf dem Fnb, hatte zur SchulGNovelle zwei Treffen, SSV LU wird immer aktiver, fast sogar beschlussfähig, KrSV RP sehr inaktiv, LSK-Delegierte aus FS gewählt (zum ersten Mal in dieser Legislatur), war auch auf JGA, 4 Termine in KrSV und SSV in Förderschulen zum animieren, Demo in Worms: hat Rede gehalten und bei Blockade mitgeholfen, Rede kann sie rumschicken</p> <p>- Easy: SKVoKo: wenige Leute, Kennenlernrunde, Informationsaustausch, Workshop Teambuilding, produktiver Workshop zum Thema Evaluation, bessere Betreuung durch Mini-GFs in den Städten und Kreisen? (3-5 Stunden pro Woche), VertrauensschullehrerInnen sollen auf Sitzungen mitkommen, feste Büros vor Ort -> Jugendzentren?, Anzahl der Vorstände ändern? Arbeitsgruppe Inklusion machen für KrSVen -> Leichte Sprache, bessere Strukturierung</p> <p>- Leo: Mini-GFs diskutieren -> TOP SSV-/KrSV-Arbeit (Don)</p> <p>- Paul Schwei. : War bei Bündnistreffen Bildungsstreik in Wiesbaden, LSR Hessen auch anwesend, Ende Juni/Anfang Juli wird Bildungsstreik von Mainz nach Wiesbaden organisiert, wird von der SSV geplant 13.03 mit Hannah und Janneck beim LEB Kennenlernrunde: Protokoll können wir rumschicken, Differenzen bei Inklusion, schicken uns nochmal gegenseitig mit dem LEB Statements zu etc.</p>		<p>Arbeitsgruppe Inklusion gründen: Paul Schweickhardt, Michael, Treibel, Hannah, Janneck, Easy</p>

	<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
		<p>HORIZON-Beirat: mit Hannah, Diskussion über Bundeswehr auf Messe, auch LEB anwesend, mehr Thema Studienfinanzierung als Fokus, Werbung in Schülizeitung aufnehmen, an alle KrSVen und SSven und SVen schicken, nächstes Treffen im Juni, Bundeswehr: unser Protest ist verstanden, BW kommt trotzdem, wir können deswegen entweder nicht hingehen oder vor Ort Flashmob</p> <p>FSJ: Zweimal Treffen im Forum neue Bildung, Rechte von Schülis waren nicht bei den TeilnehmerInnen bedacht, keine Schülis eingeladen, Lena hat Schauspiel als Schüli unterstützt, Durben hat im Kino Schülis vertreten, Schule in Ransbach-Baumbach: Klassenrat -> Benotung im Sport unfair, man müsste individuelle Fortschritte benoten (Paul: das waren Fünftklässler), sucht nach neuem Termin wegen Planspiel SSV-Mainz: Film fürs Projekt gedreht, war beim Radio in Mainz zum Schneiden, war im Urlaub -> sollen uns nicht melden, wenn sie uns darauf hinweist, dass sie krank/im Urlaub ist Ist nächste Woche nicht im Büro, Ende Mai auch nicht (letzte Woche)</p> <p>Geschäftsführung:</p> <p>FSJ: haben Lena beim Konzept/Ausgestaltung des Projekts unterstützt, Werbematerial, LSK-Einladung versandt, Selbstdarstellungsflyer versandt, Besuchstermin FSJ vom Kulturbüro, Neuausschreibung: Kommissionsverteiler eingerichtet (Easy, Katy und Paul), 12. Mai Bewerbungsgespräche, 12 Bewerbungen liegen vor, allgemeine Fragen dürfen von Kommission beantwortet werden, Mai/Juni werden Verträge gemacht, Person fängt während des Sommercamps an</p> <p>VV: immer noch auf dem Weg, alle Vorschläge liegen dem Ministerium vor, tritt mit dem SchulG in Kraft,</p>		<p>Entscheidung auf Sonstiges</p>

	<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
		<p>Nachverhandlung kann einen Monat dauern, (Leo: gibt es Möglichkeit, nochmal Stellung zu beziehen?), Abteilungstyp prüft das, was die LSV will, es geht auch in die Anhörung (Ticket LSV), schriftliche Anhörung an Verbände (Anm. der Protokollantin: zuständig sind Leo, Johannes, Hannah und Jonas T.)</p> <p>Kopiervertrag: es gab Probleme, die Firma hat doch etwas nicht einkalkuliert und ist evtl. nicht mehr der günstigste Anbieter, Entscheidung ab 01.07. angepeilt, Ablöse des Altvertrags wird wahrscheinlich doch auf uns umgelegt, alter Vertrag läuft vorerst weiter</p> <p>Lenas neuer PC: kommt nächste Woche</p> <p>Lena war auch auf dem E-LaVo-Seminar und dem SKVoKo dabei</p> <p>61. LSK: Einladung ging raus, erst rund 20 Leute angemeldet; LSK-Präsidium soll am besten früh da sein: 8:30 Uhr treffen wg. Technikeinweisung etc.</p> <p>62. LSK: Ortsbesichtigung</p>		<p>GO-Antrag auf RaucherInnenpause</p>
	<p>AUSSPRACHE</p>	<p>Allgemein: Wie sehen wir das?</p> <p>- Julius: Arbeitstipps + Kritik: Anfrage zur Podiumsdiskussion geschickt, großes Medienecho, aber die LSV hat nicht teilgenommen bzw. nicht auf Anfrage reagiert -> Anfragen sollten wahrgenommen werden PMs schreiben: wir sollen sie auch veröffentlichen wegen unserem Bekanntheitsgrad, Hannah hat 4 PMs geschrieben, aktuelle Themen aussuchen (G8/G9), in 24 Stunden auf dem Verteiler abstimmen lassen</p> <p>- Leo: Erklärung: TO -> Neuwahl aller Referate, manche haben sich darüber aufgeregt, Hannah wurde nicht so nett behandelt, warum richtet es sich nur gegen Hannah,</p>		

	<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
		<p>warum regt sich überhaupt jemand auf?, nur juristische Notwendigkeit - muss angekündigt werden, kein inhaltliches Statement</p> <p>Sache mit Nachwahl von Nikolay: Antrag ist zu spät eingegangen, Leo hätte auch daran denken können, steht nicht auf der Tagesordnung, müssen jetzt also reduziert oder mit Nikolay weiterarbeiten</p> <p>Treffen LaVo: sollen regelmäßiger stattfinden, Janneck soll Treffen selbst festlegen (mit Änderungsmöglichkeit), keiner kann auf Dauer über Mail kommunizieren</p> <p>Feedback: strukturierter und konstruktiver, Fehler des Alt-LaVos nicht wiederholen</p> <p>Protokoll: Maßnahmeplan soll festgelegt werden, wie die Termine wahrgenommen werden</p> <p>Kleinkrieg: soll aufhören, Leo möchte nur Empfehlungen abgeben, will nicht beitragen, erkennt die schwierige Situation des LaVos an</p> <p>- Jonas T. : Umgang mit Streit: sehr schlecht, wie im Kindergarten, schießen von der einen Gruppe zur anderen, nicht unterstützenswert, so schaffen wir nichts!</p> <p>- Michael: wie effizient?: bei Terminen, die wir für wichtig halten zusammen hingehen?, bei der Demo ging das noch, Drei- vier Wochen davor entscheiden</p> <p>- Jonas T. : hält Vorplanung für gute Idee, Tag vor den Sommerferien festlegen, an dem Termine besprochen werden, die sich jeder freihält</p> <p>- Leo: Findet es daneben von Jakob, zu provozieren und dann nicht da zu sein, war auf den EATen ja auch nicht immer dabei, hat es ihm auch schon so gesagt</p> <p>- Jonas T. : Jakob hat allerdings abgesagt, es ist nicht hilfreich,</p>		

	<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
		<p>gegen nicht anwesende Personen zu schießen, es gab keinen professioneller Umgang von mehreren bei der Konfliktbesprechung</p> <p>- Jasmin: Jakob ist bei Arzt, nur gesundheitlich nicht fit</p> <p>- Janneck: Hat sich selbst falsch verhalten, hat den Konflikt nicht seriös gelöst, entschuldigt sich, das Wettern gegen den LaVo war ihm zu viel Mails: "falls der LaVo bis dahin vorgedrungen ist", das Fass war voll und dann ist der Konflikt ausgeartet, hat mit Jakob nochmal darüber geschrieben, Neuwahlen: hat sich vielleicht zu angegriffen gefühlt, von Leo kam dann immer die Aussage "beispielsweise Gremienreferat neuwählen", ist keinem böse, hat sich abreagiert, hätte es schön gefunden, wenn man telefoniert hätte, der Antrag kam so plötzlich</p> <p>-Leo: Arbeit bringt nicht de Effizienz und hat sich dazu geäußert, Janneck einen anderen Aufgabenbereich geben</p> <p>- Janneck: war schockiert</p> <p>- Jonas T.: Findets gut, dass es ausgesprochen wurde, Kleinkrieg geht auch nicht von Janneck aus, wurde teilweise echt persönlich, persönliche Angriffe bringen inhaltlich nichts, Versuch der Konfliktlösung ist nicht mit der Entschuldigung von Janneck geklärt</p> <p>- Hannah: War in Frankreich, konnte sich nicht früher äußern, entschuldigt sich</p> <p>- Easy: Allgemein: Streit zwischen BuDelis und LaVo kann nicht</p>		

	<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
		<p>arbeitseffizient sein, war erschrocken über Mails, besonders bei Jasmin und Jakob, weil es gegen den LaVo ging, Facebookgruppe war unter aller Sau Misstrauensvotum: Hannah hätte vorher mit allen reden sollen, Easy wurde morgens mit Anruf geweckt darüber Generell zur Aussprache: bei Infomails kommt nichts rum, keine Rückmeldung, Arbeitshaltung muss sich ändern</p> <p>- Don: Probleme stehen im Raum Jedes Referat muss sich mehr engagieren PMs: Detailfragen, wie schicke ich PMs raus?, geplante PMs, wie viel Eigenverantwortung muss sein Bessere Teamarbeit: Umverteilung von Aufgaben Konflikt: man kommt zu keiner Entscheidung, wo endet Aufgabenbereich?, nicht zwingend alles über das Gremienreferat machen (z.B.: Doodles = Easy als Basisreferentin), bei den Doodles soll man sich eintragen, nicht auf morgen verschieben, Gebrauch vom Stimmrecht nehmen, DEADLINES für Doodles, wenn das Ergebnis steht, dann steht's! BuDelis/LaVo: hat Konflikt nüchtern gesehen, Anliegen von Jakob und Jasmin neutral geäußert, muss vom LaVo abgestimmt werden, auch von Budelis kein guter Stil, berechtigtes Anliegen aber wichtig: FORMAL ZU REGELN!</p> <p>- Jasmin: Mails: Problem war, dass Anliegen nicht beantwortet wurde, Jakob hat überreagiert, macht nur Homeoffice und will eigentlich nicht zur LaVoSi wegen persönlichen Sachen, sehr wenige LaVoSis; wussten nicht, was LaVo gemacht hat, LaVo scheint Mails nicht zu lesen, Lösung zur Kommunikation finden!, irgendwie alles regeln</p> <p>- Easy: Geht die FB-Gruppe auf die Nerven</p> <p>- Janneck: Kommunikation wird unter Sonstiges besprochen</p>		

	<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
		<p>-Leo: Wenn Mails nicht klappen -> Telefontermin wöchentlich, abstimmen über Wichtiges als Anregung, Kollegialität ist wichtig, in Referatsaufgaben gegenseitig helfen</p> <p>-Michael: hat 8 Unterordner für LSV, mehrere Doodles für eine Sache unübersichtlich</p> <p>-Lena: Fand es mühsam, für uns zu arbeiten, fand es schade, dass da bisher wenig Unterstützung kam, hätte nicht gedacht, dass es so schwierig ist, Schülis zu motivieren, ist ein Gemeinschaftsprojekt, macht es für uns als LSV, nach E-LaVo und SKVoKo einziges Projekt, das läuft, persönlicher Kontakt wichtig, wir sollen Leute ansprechen, sollen mehr über Mails zu kommunizieren!, hatte nur 400 Mails nach dem Urlaub/der Krankheit</p>		
	PAUSE			
	Leos Punkte bei Sonstiges	<p>- Leo: Man könnte Einiges besser machen</p> <p>- Michael: Außenreferat fehlt komplett, also Neuverteilung nicht so sinnvoll -> Jonas Faust kommt später -> Punkt verschieben bis später</p>		
	Lenas FSJ-Projekt	<p>- Lena: Fühlt sich alleingelassen, will mehr Unterstützung, hat uns Briefumschläge dazu gemacht mit Plakaten und Anleitungen, es passiert nichts wenn man nicht allen hinterherrennt, hat ihr Amt bei der GJ abgegeben</p> <p>- Julius: SU wurde auch angefragt, ist aber nicht ganz akzeptiert, evtl. trotzdem Kooperation, an KrSVen/SSven weitergeben</p>		

	<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
		<p>- Janneck: Überlegung bzgl. KrSven/SSVen, gucken, bis zu welchem Datum muss zugehöriges LaVoMi sich darum gekümmert haben bzgl. Vollversammlung, Punkt FSJ-Projekt</p> <p>- Lena: Will Foto vom ganzen LaVo: "lasst uns Schule gemeinsam verändern", sollten alle dasein</p> <p>- Hannah: Hat in ihrer Stadt Lu schon gefragt, Resonanz nicht so groß, aber die werden das schon machen</p> <p>- Leo: Leute auf der LSK animieren, Fotos hinzubekommen, will mithelfen bei Orga und Anschreiben</p> <p>-Lena: Wir können heute schon Bilder machen, Sprechblasen liegen neben Drucker, können wir mitnehmen</p>		
	ESSEN!			
	61. LSK	<p>- Präsidium hat besprochen, wie es mit Wortmeldungen abläuft, Beamer wird vorhanden sein, Protokoll wird nicht mehr zum Mitlesen sein, rote und grüne Knöpfe, ROTEN KNOPF NICHT DRÜCKEN! -> sonst Security Anruf, alle Delegierten bekommen Schild mit Namen, mit Edding Platznummer aufschreiben, bei Wortmeldungen Nummer anzeigen -> Redeliste, Signal wird zurückgegeben, Fragekarte wie gehabt, GO-Antrag auch von Platz aus (alles Leo)</p> <p>- Inhalt Aussprache: nochmal Klarstellung des Streits vor der LSK Bericht: LaVo Zwischenbericht (Janneck hält ihn) Urabstimmungsantrag: ist mehr ein Entwurf, Antrag soll geändert werden, ÄAs machen, Leitantrag für die 62. jetzt schon stellen -> falls 61. nicht beschlussfähig,</p>		

	<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
		<p>(Leo)</p> <ul style="list-style-type: none"> - wegen pädagogischem Personal mit Stadtjugendringen vor Ort absprechen (Leo) - besser durchorganisieren, was Altersgruppen angeht (Julius) - vorher so etwas wie einen Vertrag machen: verantwortungsvoll mit Drogen/Alkohol umgehen, eine Art Hausordnung, die alle unterschreiben, wird von uns als Vorbildern so gelebt, zählt als Schulverantwortung -> keine Drogen und kein Alkohol (Easy) - gewisse Zimmertrennung: unter 18 geschlechtergetrennt muss!, unter 16-Jährige nicht mit über 18-jährigen in ein Zimmer -Paul Schwei.: Aufsicht: kein außenstehendes päd. Personal einbeziehen, damit der direkte Kontakt nicht verlorenght, Team und Helferteam -> Pullis, Konsequenzen für Zuwiderhandler - Leo: Längerfristig evtl. Personal für päd., Recycling-Klebeband für Zuständige, Walkie-Talkie-System gekauft -> keine Kommunikationsschwierigkeiten, sich nicht selbst lächerlich machen -> Autorität - Paul Schwei.: Betonen, dass wir zur Verantwortung gezogen werden können, bitte, außerhalb des Programms und des Platzes Genussmittel zu konsumieren - Leo: Mirko aus Koblenz und Niclas haben falsch gehandelt, Niclas musste weggeschickt werden, hat sich nicht an Absprachen gehalten, wichtig: feste gültige Absprachen sollten wir vorher treffen 		

	<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
		<p>- Don: Ablauf: jetzt besprechen Shirts: kein Problem, Walkie-Talkies findet er auch gut, aber nicht zu groß aufziehen -> LSK nur 70-90 Leute -> vielleicht zu übertrieben Kodex: sinnvoll, aber was genau, interner Kodex zu externem Kodex (Hausordnung Jugendherberge -> fünf wichtigste Punkte rausschreiben), externer Kodex MUSS beachtet werden, LaVo hinweisen auf Leute, die zuviel konsumieren, wenn wir uns aufteilen sollen, müssen wir das auch machen, in JH 4-8-Bett-Zimmer, Anmeldebogen geändert -> Präferenzen beim Schlafen, Geschlechtertrennung auch wichtig</p> <p>- Leo: LSV soll nicht auf Unterhalt verklagt werden</p> <p>- Don: Findet päd. Personal eine gute Idee, starke Zusammenarbeit mit Jugendausschüssen hierzu, Ansprechpartner suchen, Leute privat suchen, übers Land mit den Kommunen absprechen -> wurde aber schon mal abgelehnt, selbst bei Bezahlung würde niemand auf die Leute aufpassen, wenn sie nicht in die Planung einbezogen werden, volljährige LaVoMis sollten zu Beginn der Tagung Verantwortlichen vorgestellt werden, einfache Bändchen fürs Handgelenk am bezahlbarsten, Stoffbändchen Festival zu teuer, Altersbändchen mit Spruch bedrucken, irgendwas Nettes, für mehrere verwenden können -> gibt's nur im Hunderterpack Hi5 für Orgakleidung -> Schuldruckerei, sind auf der Suche nach Partnerschaften mit LSVen, wir legen Flyer dem Versand bei -> Pullis gratis</p> <p>-Leo: Leo hat 200er-Packungen in LSVblau gekauft, Buttons noch machen und beibehalten</p> <p>Infomeile:</p>		

	<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
		<p>- Janneck: Keine Infomeile, weil im Landtag unpraktisch -> zu klein und keine Zeit dafür</p>		
	<p>62. LSK</p>	<p>- Thema soll beibehalten werden -> Sexualität</p> <p>- Orga-Frage: JH geht schon, inwiefern Workshops? oder eher mehr Plenum?</p> <p>-Paul Schwei. : Kann sich angenehme Atmosphäre dort nicht vorstellen, drin geht nicht, aber draußen</p> <p>- Don: Alles außer Wolfstein im Randgebiet (Prüm und Zweibrücken), sehr knapp, noch ein anderes Wochenende zu finden</p> <p>- Paul Schwei. : Wird langfristig schaden, wenn wir dort die LSK machen</p> <p>- Janneck: Wir können da trotzdem die geilste LSK machen</p> <p>Janneck: LaVo noch mal Begehung machen</p> <p>-Paul Schwei. : Lehnt Wolfstein kategorisch und mehrmals ab</p> <p>-Don: Als Testlauf möglich, aber es ist sofort klar, dass es einen anderen Charakter hat, kein Kongress, man könnte maximal vier Workshops machen, weiter gefasstes Thema: "gleiche Rechte" (Sexualität, gleiches Recht in der Schule, SV-Rechte, Inklusion etc.), weite Teile des Programms in einer Kleingruppe Beginn nachmittags, Freitag, Samstag bis 17 Uhr, man hat nicht so viele Blöcke zum gestalten, Workshops in zwei Blöcken</p>		

	<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
		<p>Definitiv kein ganzes großes Plenum zwischendrin, mehr workshopartige Inhalts-LSK -> müsste man dann in die Einladung schreiben</p> <p>Alternativen: Oberwesel oder Osthofen</p> <p>- Leo: Akustische Probleme im Plenum, kein Konferenzcharakter, schlechte Erfahrungen mit solchen Konferenzen in Hessen und NRW, JH verlangt viel mehr Disziplin, trockene Sache mit viel zu vielen Personen und strengen Feieraufgaben, außerdem hätten wir JH nicht alleine, für 63. LSK päd. Betreuung -> Modell dreitägige LSK möglich -> ABER mit anderen Bedingungen + Personal, Etats für die LSKen werden teuer</p> <p>-Jonas: Nicht wohin gehen, wo wir von vornherein wissen, dass es nicht gut ist, Tagungsort neben Jugendherberge (Schule als Tagungsort neben JH)</p> <p>-Janneck: Speyer möglich mit großem Tagungsraum im Dachgeschoss</p> <p>- Michael: Macht sich ungern wetterabhängig, JH Wolfstein steht und fällt mit dem Wetter</p> <p>- Leo: Man kann auch in Prüm ne Tagung machen, wenn Westen aktiv ist, evtl. LSK-Anteil auf dem Sommercamp</p> <p>- Easy: Ist gegen Wolfstein, wie so ein Teambuilding könnte man da aber machen</p> <p>- Jasmin: Teamer einrichten als LaVoMis?</p>		

	<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
		<p>- Michael und Janneck: Als Ansprechpartner gut, aber nicht autoritär</p> <p>- zwei Wochen nach Alternative suchen -> dann noch mal kurzschließen</p> <p>Möglichkeiten: Schule mit JH neben dran Anderes Wochenende 11./12.07. JH mit schwieriger Anbindung (Prüm/Zweibrücken) als letzte Alternative (lohnt sich nicht als zweitägige)</p>		
	Sommercamp	<p>Antrag zur 61.LSK an das Arbeitsprogramm, gegen RiSiKo und für Sommercamp, muss jemand vom LaVo machen</p> <p>-> Leo macht's</p>		
	Homepage-Relaunch	<p>Vertagt vom letzten Mal, hat sich aber nichts Neues ergeben</p> <p>Varianten: Nur mobile Variante Technischer Relaunch + neues Design + mobile Variante Nur technischer Relaunch + mobile Variante</p>		<p>Direkte Abstimmung: 6 Ja 0 Nein 1 Enthaltung für Variante 3</p>
	PAUSE			
	Delegierte für die LSK	<p>- Janneck: Jedes LaVoMi soll für seinen Kreis/seine Stadt den Anfang machen und abklären, was das Organisatorische angeht, in zwei-drei Wochen von jedem Kreis eine Vollversammlung zumindest in den Kreisen/Städten, wo noch keine Delis gewählt sind für LSK-Delis und FSJ-Projekt</p> <p>- Jasmin: KL muss neu wählen, Michelle scheidet aus</p>		

	<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
		<ul style="list-style-type: none"> - Leo: Wichtig, dass LaVo vor der nächsten LSK noch eine LaVoSi macht und E-laVos aktivieren (an einem Tag durchtelefonieren) - Leo und Janneck telefonieren morgen alle durch, die zur LaVoSi kommen werden - Julius kümmert sich um KrSV KL und SSV KL - E-LaVo einbinden 		
	Urabstimmung	<ul style="list-style-type: none"> - Janneck: Arbeitskreis dafür einrichten, wer kümmert sich darum? <p>Hannah, Leo (Treibel, Michael) Frage in die Telefonsession morgen mit aufnehmen</p>		
	Anhörung der SchulG-Novelle	<ul style="list-style-type: none"> - Janneck: Verlegen auf die LSK, Stellungnahme dort machen -Leo: In den Bericht des LaVos mit reinpacken -Don: Als TOP wegen SchulG-Novelle: was haben wir abgegeben, kleiner Einblick in die Arbeit -Don: Anhörung: nur einer (max. zwei) und Support mitbringen, bei Mailadresse melden: Frau Bierbrauer Mit einer kleinen Einleitung an Frau Lotze-Dingsbums schicken oder schriftliches Statement CC: an Frau Thrombosestrumpf - Hannah: Will beides machen, Jonas Treibel auch 		Dons Vorschlag einstimmig Ja

	<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
		<p>-Jonas T.: Redetext muss nicht vorher abgegeben werden, kann aber</p> <p>- Paul Schwei.: Hat Rede angefangen</p> <p>- Jonas T.: Will Paul nicht raushalten, aber es sollten doch lieber die Leute machen, die Ahnung haben</p> <p>- Paul Schwei.: Will uns Rede schicken</p> <p>- Leo: Kommentierte Anregung an Ministerium und noch mal schriftliche Stellungnahme, Leo kommt als Support mit</p> <p>- Don: Schickt schon mal Stellungnahme ab</p>		
	Antrittstermin MBWWK	<p>- Antrittstermine Aufgabe des Außenreferats: Noch keine offiziellen Termine gehabt, Frage an Fausti: warum?, der hat keine Ahnung, müssen es mit Katy klären</p> <p>-Julius: Wir sollen uns beeilen wegen den Kommunalwahlen</p> <p>Jonas Faust macht Termine aus bis in zwei Wochen</p>		
	Anträge	<p>- Leo: Welche Anträge an LSK? vom LaVo aus</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. SoCa-Antrag an die LSK wegen Arbeitsprogramm 2. zur 62. LSK wegen Nikolay (oder Bitte um Rücktritt) 3. Haushalt von der LSK abstimmen <p>- Jonas Treibel: Mit Nikolay lieber selbst sprechen, weil Begründung</p>		

	<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
		<p>Misstrauensvotum nicht breit getreten werden soll, eher nicht ratsam</p> <p>-Leo: Wenn wir Rücktritt nicht vor wenigen Tagen nach der nächsten LSK anmelden, können wir nicht nachwählen</p> <p>-Jonas T.: Will Zeitdruck auf LSK vermeiden</p> <p>Janneck ruft Nikolay an (morgen in Ruhe)</p> <p>- Leo: Leitantrag an die 61.LSK</p> <p>- Janneck: Themenvorschläge</p> <p>- Leo: Themenvorschläge waren Sexismus und Demokratie Man muss auch auf der 61. gar nicht drüber reden, können aber den Antrag stellen, damit er auf der nächsten (62.) LSK besprochen werden kann</p> <p>- Jonas T.: findet es komisch, Anträge zu vertagen, wenn man es schon vorher weiß</p> <p>- Leo: Der Antrag wird eh zeitlich nicht auf der 61. behandelt werden können, dann kann man ihn auch stellen</p> <p>-Hannah: Abstimmung?</p> <p>- Don: Präsidium kann Leitantrag hinten anstellen oder LaVo kann sich offen dazu äußern auf der 61. LSK</p>		

	<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
		<p>- Easy: Andere Anträge werden auch vertagt</p> <p>- Janneck: Leitantrag auf der nächsten LaVoSi?</p> <p>- Leo: Wird zeitlich knapp mit der Antragsfrist</p> <p>-Michael: Treffen in zweieinhalb Wochen sinnvoll</p> <p>- Hannah und Easy: Treffen eher utopisch in zwei Wochen (Hannah nicht da, Hälfte auf Mainz meets Europe), eher jetzt machen</p> <p>- Jonas T.: Thema Sexismus besser? (Easy: haben mehr drüber geredet)</p> <p>- Hannah: Thema Sexualität?</p> <p>- Janneck: Findet Hannahs Vorschlag gut, haben Ideen an Workshops aus Hamburg JGA, das Thema ist wichtig und aktuell, wir sollten es mit einbringen, LSK unter dem Thema länger her</p> <p>- Michael: "Demokratie" machen ist schwierig, da gehen Themen wegen der Zeit verloren, weil das Thema so facettenreich ist</p> <p>- Leo: "gleiche Rechte" kann man in verschiedenen Bereichen machen, wenn wir gute Ideen zu Sexualität haben, können wir das auch machen, dann ist das geschlechtergetrennte Plenum auch integriert</p>		

	<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
		<p>- Easy: Findet das Thema auch gut, sollten beschließen</p> <p>- Leo: Wir sollen ihm den Auftrag erteilen, den Antrag zu schreiben -> wir gehen darauf ein</p>		Einstimmig Ja -> Sexualität Thema der 62.LSK
	Haushaltsplan 2014	<p>- Don: Können Haushaltsplan kommissarisch beschließen, Landesrat soll das klären und abnicken, dann können sie sich mit der Aufstellung für 2015 beschäftigen, zurzeit liegt Kompetenz bei LSK, darüber zu entscheiden, besonders wichtig bei Sommercamp</p> <p>- Leo: LSK soll Haushalt zur Abstimmung vorgelegt bekommen, Änderungen vornehmen, bevor wir ihn vorlegen, demokratischer ist die LSK-Abstimmung, sonst spricht sich der LaRa als Kontrollgremium wegen dem SoCa dagegen aus</p> <p>- Janneck und Hannah: Halten Leos Idee für eine gute Idee</p> <p>-Leo: Schreibt Antrag bis morgen</p> <p>Änderungsantrag für RiSiKo auf SoCa</p> <p>-Leo: Schreibt auch noch den Antrag</p>		
	Termine	<p>- Förderverein ist bisschen stinkig und wir sollen auf Mainz meets Europe kommen -> Hannah kümmert sich um Entschuldigung bei Patrick</p> <p>- Janneck nimmt Beamer zu dem Treffen JGA mit Jasmin mit, Leo kommt auch</p>		29.04.2014

	<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
		<ul style="list-style-type: none"> - BSK: Dreierfahrtkostenerstattung, Leo will auch zur BSK, kennt sich auch aus, braucht keine Fahrtkosten, alles klar - AQS-Termin am 05.05., Hannah kommt doch nicht mit (Studienfahrt), Paul, Katy und Janneck gehen hin - Hannah, Jonas und Leo treffen sich bei Hannah davor - Termin nächste LaVoSi: 10.05./09.05. kurz Treffen vor Mainz meets Europe? Doch besser 16.05., 09.05. spart Fahrtkosten, Sonntag wäre auch angenehm -> 11.05. 		<p>02.-04.05.2014</p> <p>05.05.2014</p> <p>07.05.2014</p> <p>LaVoSi am 11.05. um 12:00</p>
	Sonstiges	<p>LaVoSi-Termine im Voraus festlegen?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Michael: Jetzt Termin für nächste festmachen (haben wir), für die danach Zeitrahmen festmachen - Janneck: Treffen uns am 11.05. und klären das <p>FSJ-Projekt über die KrSVen/SSVen</p> <p>E-LaVo wird morgen angerufen wegen Kommunikation</p> <p>BSK</p> <ul style="list-style-type: none"> -Jasmin: Wird nicht mit dem Bus fahren, sondern mit dem Zug, Erstattung? <p>Horizon-Bildungsmesse: Reaktion auf Bundeswehr, die mitkommt</p> <ul style="list-style-type: none"> - alle finden absagen schlecht -alle wollen einen Flashmob 		<p>Einstimmig Ja</p>

	<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
		<ul style="list-style-type: none"> - Leo: Auch Bundespolizei anwesend, auch Aktion? -Hannah und Paul Schwei. fragen nach Stand neben der Bundeswehr -Rest bei der nächsten LaVoSi besprechen - Wasserbomben werfen? KrSV Jonas Faust: <ul style="list-style-type: none"> - Menschen werden von der Bundeswehr unterwandert Demo 1.Mai Kaiserslautern <ul style="list-style-type: none"> - wer kommt? Jonas T., Jonas F., Hannah Schlüssel beantragen -> Hannah <ul style="list-style-type: none"> - Innenschlüssel Infomail-Mail soll noch mal angeschaut werden (Easy) Maßnahmenplan: <ul style="list-style-type: none"> - was muss gemacht werden bis zur nächsten LaVoSi zum Rumschicken - wird morgen früh geschrieben Neuwahlen der Referate (TO-Punkt) <ul style="list-style-type: none"> - Michael: Katy sollte da sein - Leo: Wird aufs nächste Mal vertagt -Jonas Faust: Versucht, sich mehr reinzuhängen 		Einstimmig JA
	Feedback	Daumen hoch oder runter: Generell eher Daumen halbhoch oder hoch		
	Ende: 21:38 Uhr			